

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01099/2017

Befahrbarkeit der Karl-Kleinschmidt-Straße 12 bis 22 wiederherstellen

Beschlüsse:

18.09.2017	Stadtvertretung
029/StV/2017	29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgende Ersetzungsmittelung der Antrag stellenden Fraktion vom 05.07.2017 vor:

„Punkt 1. Wird für erledigt betrachtet.

Vergangenen Donnerstag, 29.06.2017 wurden die Löcher in dem Sandweg geschlossen.

Punkt 2.

Nach Rücksprache mit der Fachverwaltung und den dabei zusätzlich geschilderten Rettungsmöglichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen wird Punkt 2 zu einem Prüfantrag umformuliert:

"Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen zur längerfristigen Verbesserung des Zustands des Weges Karl-Kleinschmidt-Straße 12 bis 22 beigetragen werden kann und welche Kosten mit den jeweiligen Maßnahmen verbunden wären.

Darüber hinaus ist vom Oberbürgermeister über die gemäß Straßenunterhaltungskonzept die SDS vorgesehene regelmäßige Überprüfung des Zustandes unbefestigter Wege sicherzustellen, dass künftig Unterhaltungsmaßnahmen bereits rechtzeitig umgesetzt werden, sodass derartige langfristig bestehende schadhafte Zustände von Wegen künftig verhindert werden."

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung in der Fassung der Ersetzungsmittelung der Fraktion DIE LINKE:

„Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen zur längerfristigen Verbesserung des Zustands des Weges Karl-Kleinschmidt-Straße 12 bis 22 beigetragen werden kann und welche Kosten mit den jeweiligen Maßnahmen verbunden wären.

Darüber hinaus ist vom Oberbürgermeister über die gemäß Straßenunterhaltungskonzept die SDS vorgesehene regelmäßige Überprüfung des Zustandes unbefestigter Wege sicherzustellen, dass künftig Unterhaltungsmaßnahmen bereits rechtzeitig umgesetzt werden, sodass derartige langfristig bestehende schadhafte Zustände von Wegen künftig verhindert werden.“

3.

Der Stadtpräsident stellt die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses in der Fassung der Ersetzungsmitteilung der Antrag stellenden Fraktion zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen zur längerfristigen Verbesserung des Zustands des Weges Karl-Kleinschmidt-Straße 12 bis 22 beigetragen werden kann und welche Kosten mit den jeweiligen Maßnahmen verbunden wären.

Darüber hinaus ist vom Oberbürgermeister über die gemäß Straßenunterhaltungskonzept die SDS vorgesehene regelmäßige Überprüfung des Zustandes unbefestigter Wege sicherzustellen, dass künftig Unterhaltungsmaßnahmen bereits rechtzeitig umgesetzt werden, sodass derartige langfristig bestehende schadhafte Zustände von Wegen künftig verhindert werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen